

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Samstag, 22.02.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Von Westen her Wolkenaufzug, nach Südosten hin viel Sonne. In der Nacht zum Sonntag gebietsweise Frost, vereinzelt etwas Regen und Glättegefahr.

Wetter- und Warnlage:

Mit einer südwestlichen Strömung wird sehr milde Meeresluft nach Bayern geführt, in den Alpen leicht föhnig. In der Nacht zum Sonntag nähert sich eine schwache Kaltfront von Westen her.

WIND:

Heute tagsüber in Föhntälern zeitweise stark böiger Wind bis 55 km/h um Süd.

FROST/GLÄTTE:

Kommende Nacht und Sonntagmorgen Richtung Niederbayern und in den Alpen gebietsweise leichter Frost. Stellenweise Reifglätte, mit geringer Wahrscheinlichkeit auch vereinzelt Glättegefahr durch geringen gefrierenden Regen.

NEBEL:

In der Nacht zum Sonntag vor allem im Alpenvorland örtlich Nebelfelder, Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

Heute von Westen her Aufzug hoher Wolken, nach Osten hin und an den Alpen jedoch noch viel Sonne. Höchstwerte zwischen 8 und 13 Grad. In 2000 m um 4, auf der Zugspitze +1 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, meist aus Ost bis Süd. Bei schwachem Föhn in den Alpen teils starker Wind um Süd.

In der Nacht zum Sonntag zunächst gering bewölkt und örtlich Nebel. Später von Westen her Aufzug dichter Wolken. Daraus vereinzelt ein paar Tropfen, in den östlichen Regionen dabei vereinzelt Glättegefahr. Minima zwischen +6 Grad im Allgäu und -2 Grad im Bayerwald.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 23.02.2025 in Südbayern:

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: mit geringer Wahrscheinlichkeit im östlichen Oberbayern, in Niederbayern sowie in den Alpen vereinzelt gefrierender Regen.

Am Sonntag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise leichter Regen. Maxima zwischen 7 und 12 Grad. In 2000 m um +1, in 3000 m -4 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, überwiegend aus westlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag zunächst aus dichter Bewölkung leichter, im Laufe der Nacht zügig nach Südosten hin abziehender Regen. Von Nordwesten her später Aufklaren und gebietsweise Nebelbildung. Minima zwischen 4 und 0 Grad. Im Bayerwald und in den Alpen vereinzelt leichter Frost und Glätte.

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine.

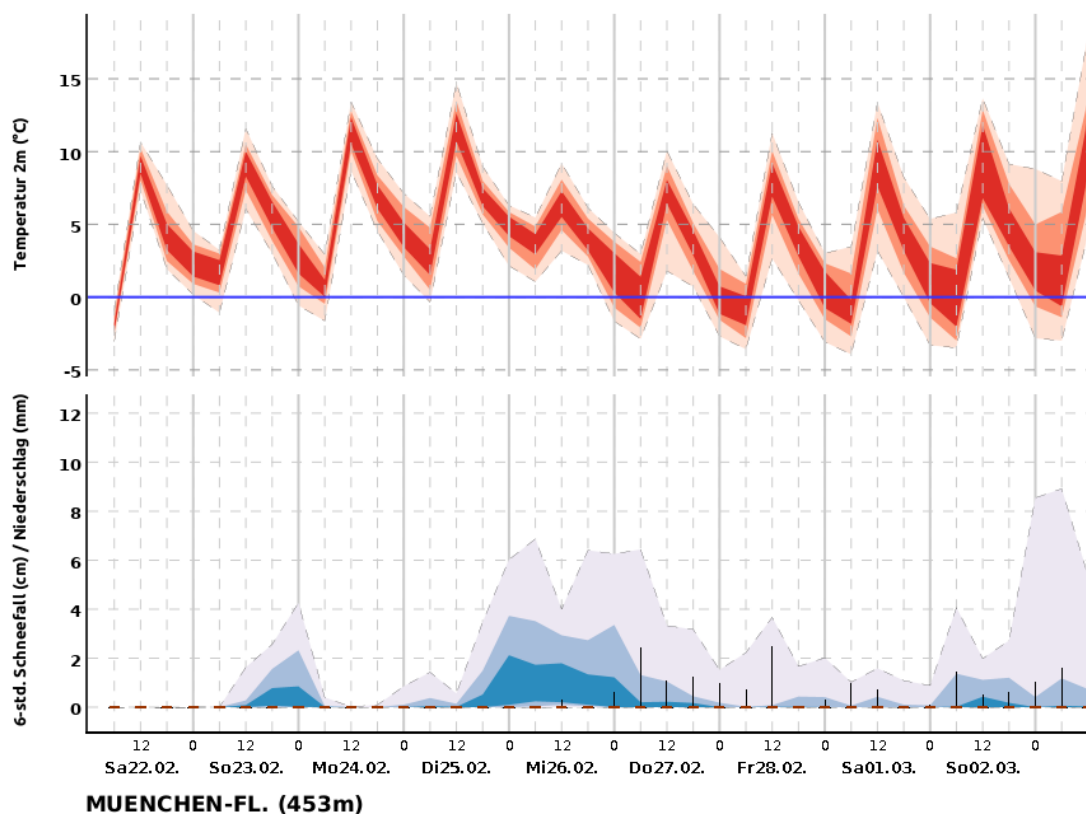
Am Montag nach Auflösung von Nebel und Hochnebel besonders in Alpennähe Sonne. Sonst meist starke Bewölkung, jedoch überall trocken. Höchstwerte zwischen 8 und 13 Grad. In 2000 m um +1, auf der Zugspitze -5 Grad. Anfangs schwacher Ostwind, im Tagesverlauf zeitweise mäßig und auf Süd drehend.

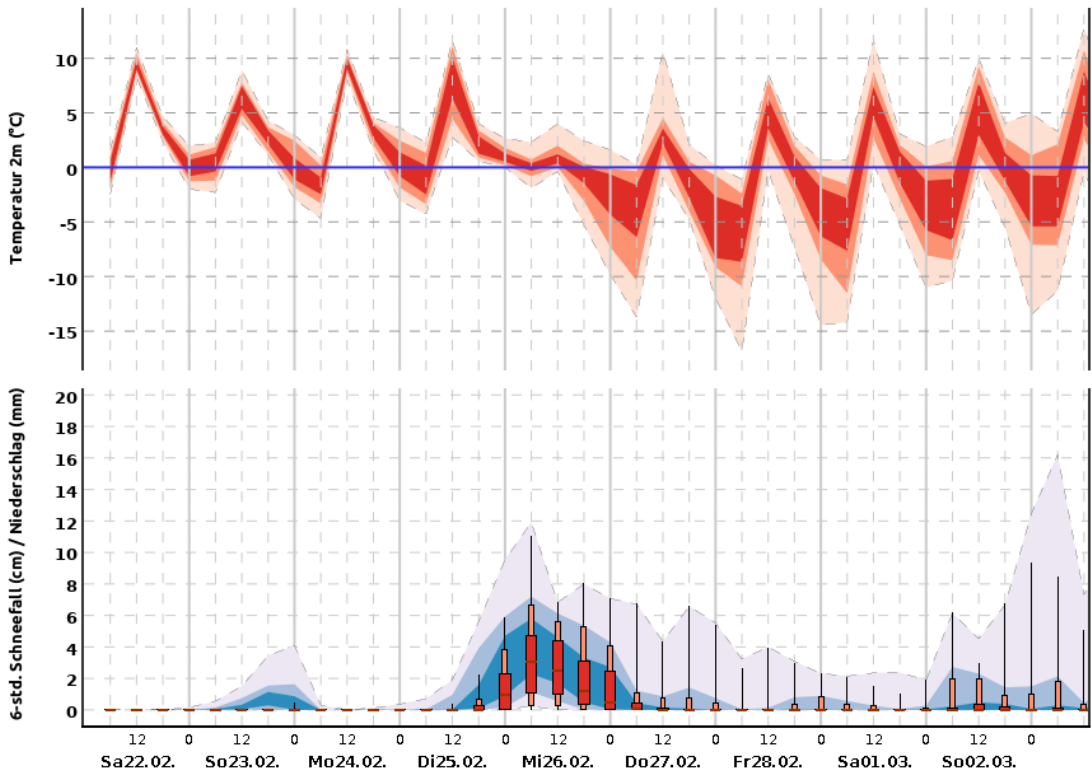
In der Nacht zum Dienstag überwiegend stark bewölkt, aber noch meist trocken. Abkühlung auf 5 bis 1 Grad.

Am Dienstag oft dicht bewölkt und gebietsweise Regen. Erwärmung auf 8 bis 13 Grad. In 2000 m um 0, in 3000 m bis -5 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Ost.

In der Nacht zum Mittwoch verbreitet Regen, im Bayerwald vereinzelt auch gefrierend. An den Alpen oberhalb etwa 1500 m in Schnee übergehend. Nach Südosten hin längere trockenere Phasen wahrscheinlich. Abkühlung auf 3 bis 0 Grad, im Bayerwald und in Alpennähe leichter Frost bis -1 Grad.

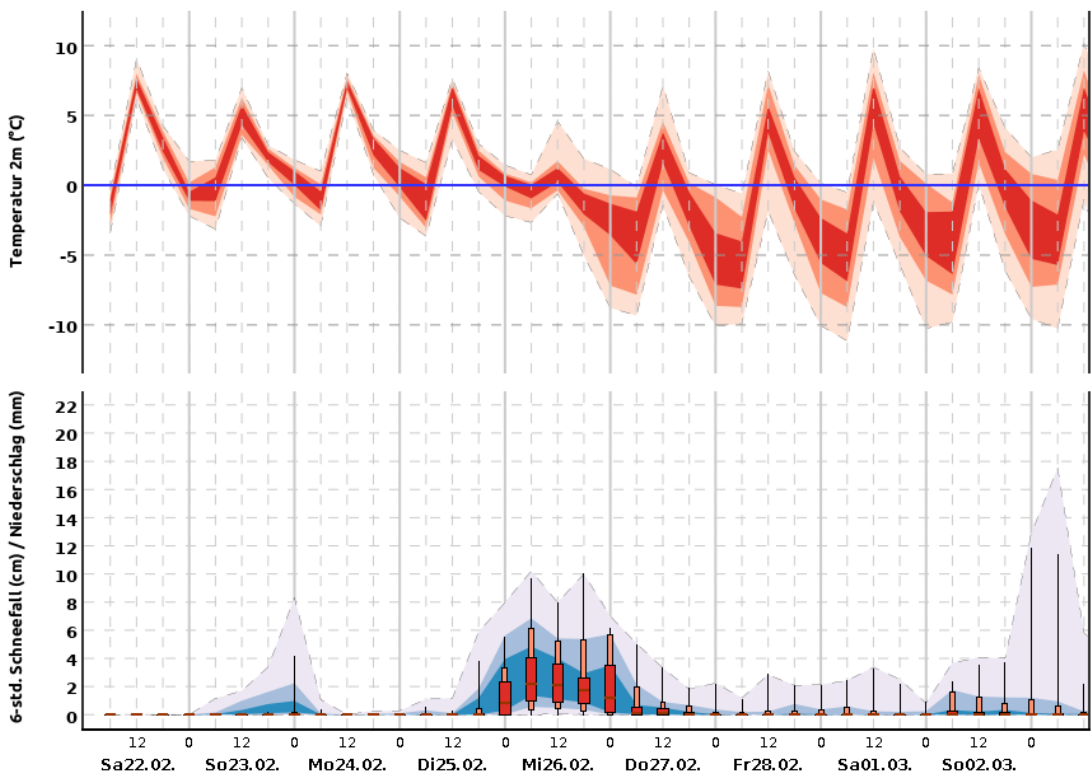
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*





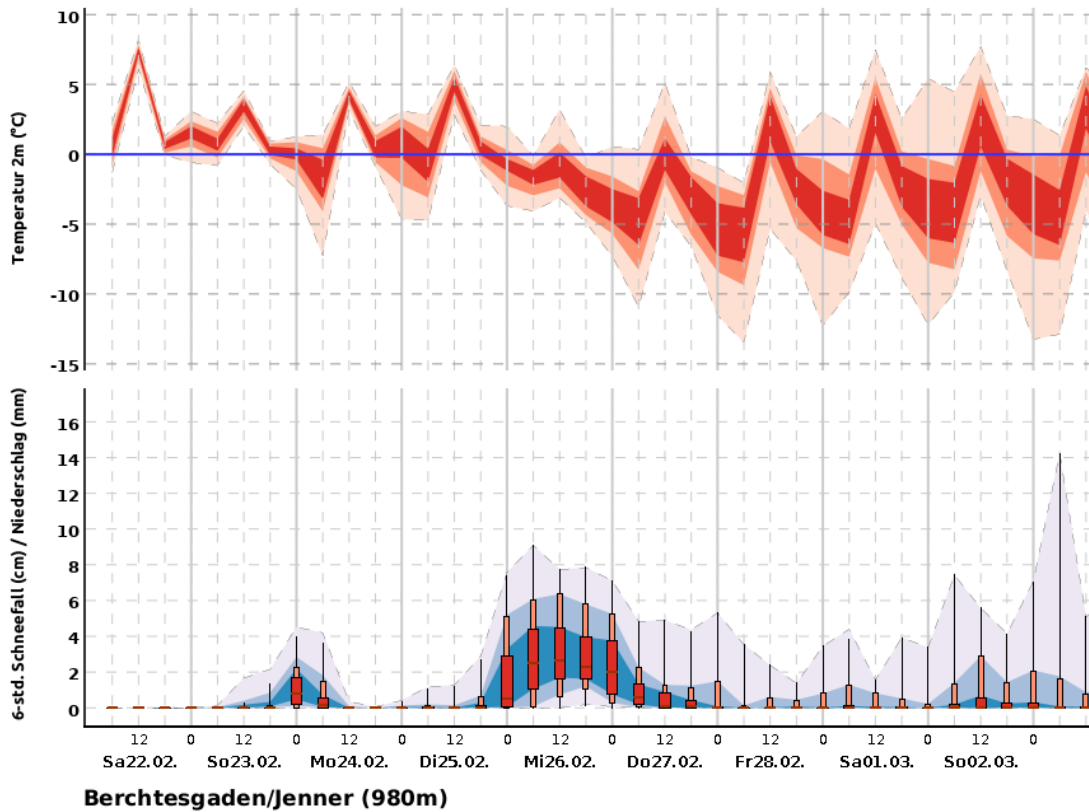
Oberstdorf (806m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



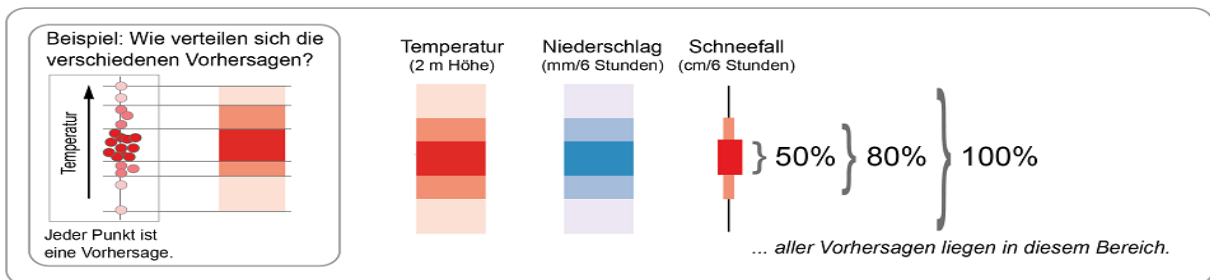
MITTENWALD (920m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Gerhard Müller